

Weniger Asylbewerber kommen nach Deutschland

Berlin. Die Zahl der neu ankommenden Asylbewerber in Deutschland ist in den vergangenen Tagen deutlich zurückgegangen. Reisten am 15. Februar nach Angaben der Bundespolizei noch 2.196 Menschen ein, waren es an den darauffolgenden Tagen stets weniger als 900. Am Samstag waren es demnach bundesweit 472, über die deutsch-österreichische Grenze kamen davon 387. Am Sonntag waren es den Angaben zufolge 846 Migranten im ganzen Land. Auch am Freitag sah die Situation ähnlich aus. Insgesamt kamen den Zahlen der Bundespolizei zufolge in diesem Jahr bis Sonntag 99.600 Flüchtlinge in die BRD. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/281386.weniger-asylbewerber-kommen-nach-deutschland.html>